

## Vorlage Nr. 330/17

Betreff: **Teiljahresabschlussbericht 2016**  
**Fachbereich 2**  
**Produktgruppe Soziales, Fachstelle Migration und Integration**

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

Sozialausschuss			21.11.2017		Berichterstattung durch:		Herrn Gausmann Frau Gehrke	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Erth.			

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 220	Leistungen zur Grundversorgung
Produkt 2204	Betreuung von Migranten und Migrantinnen
Produkt 2205	Hilfen für Asylbewerber
Produkt 2206	Soziale Einrichtungen
Produkt 2208	Offene Altenarbeit
Produkt 2209	Offene Ausländerarbeit
Produkt 2210	Offene Behindertenarbeit

### Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>		
Mehrerträge	1.106.387 €	Mehr-/Mindereinzahlungen	0 €	
Minderaufwendungen	308.671 €	Mehrauszahlungen	152.752 €	
Ergebnisverbesserung	1.415.058 €	Eigenkapital	152.752 €	
<b>Finanzierung gesichert</b>				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input checked="" type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Sozialausschuss nimmt den Teiljahresabschlussbericht 2016 für den Fachbereich 2 - Produktgruppe Soziales und die Fachstelle Migration und Integration –zur Kenntnis.

**Begründung:**

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind Teiljahresabschlussberichte zu erstellen und in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen sind von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die Abweichungen zwischen Plan- und Endwerten bezogen auf die Kennzahlen und den Teil-Ergebnisplänen sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,  
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
  - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 T€ beträgt
  - Alle Abweichungen ab 50T€
  
2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen,  
bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
  - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 T€ beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Gegenüber der Haushaltsplanung ergaben sich im Ergebnisplan für den Fachbereich 2 – Produktgruppe 22 und die Fachstelle Migration und Integration Verbesserungen in Höhe von 1.415.058 €.

Im Finanzplan ergaben sich Verschlechterungen in Höhe von 152.752 €.

**Hinweise zu den Budgets in den beigefügten Anlagen**

Die Organisation innerhalb der Stadtverwaltung Rheine hat sich in einigen Fach- und Sonderbereichen in diesem Jahr geändert. Diesem Bericht sind die Budgets aus der in 2016 gültigen Struktur der Fach- und Sonderbereiche beigefügt. Haben sich Änderungen bei der Zuordnung der Produkte ergeben, sind diese Budgets in den neuen Fachausschüssen nachrichtlich beigefügt.

Beim Fachbereich 8 – Soziales, Migration und Integration sind zu 2018 folgende Produkte neu zugeordnet:

Produktname	Nummer alt	Nummer neu	Ausschuss alt	Ausschuss neu
Ausländerbehörde	35	82	SozialA	SozialA

Beim Fachbereich 8 sind zu 2018 folgende Produkte nicht mehr zugeordnet:

Produktname	Nummer alt	Nummer neu	Ausschuss alt	Ausschuss neu
Unterhaltsvorschuss	2203	2106	SozialA	JugendhilfeA
Offene Altenarbeit	2208	2401	SozialA	SozialA
Offene Behindertenarbeit	2210	2402	SozialA	SozialA

Unter Berücksichtigung der neuen Produktstruktur ergäbe sich folgendes Teilergebnis (Berichtszeile 29) für das Budget

Fachbereich 8

Ergebnis 2015	Fortgeschr. Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Abw. Ansatz/Erg. 2016	Letzte Prognose 2016	Abw. Progn./Erg. 2016
-6.907.627,09	-4.505.711,58	-3.183.564,87	1.322.146,71	-3.625.301,58	581.000

#### Hinweise zu finanziellen Auswirkungen:

Verbesserungen in einzelnen Fach- und Sonderbereichen werden zum Ausgleich von Verschlechterungen in anderen Fach- und Sonderbereichen eingesetzt. Ergibt sich insgesamt ein negatives Jahresergebnis, wird dieses durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (=Eigenkapitalverzehr) gedeckt. Wird insgesamt ein Überschuss erzielt, wird dieser dem Eigenkapital zugeführt.

Nähere Erläuterungen zum Gesamtjahresergebnis können dem Jahresabschlussbericht entnommen werden.

#### Anlagen:

Anlage zum Teiljahresabschlussbericht 2016